

Steinbrüche Eisenhammerweg in Byfang

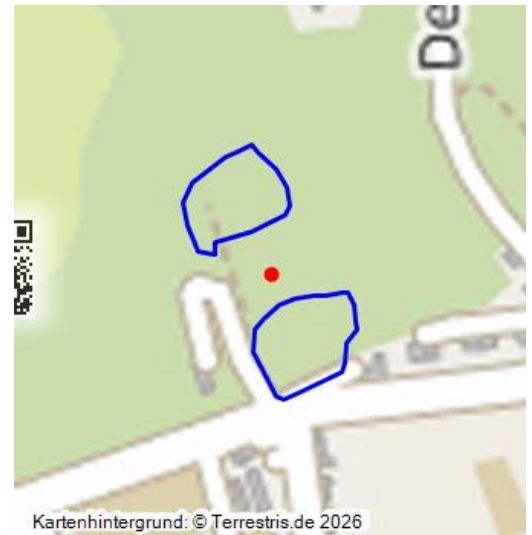
Schlagwörter: [Steinbruch](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der Vergleich der Altkarten zeigt, dass der südlichere Steinbruch zuerst in der Zeit zwischen 1844 und 1891 entstand. Nach seiner Aufgabe wurden hier Hausabfälle eingelagert. Der zweite, nördlichere Steinbruch wurde erst Mitte der 1930er Jahre (1936/1937) eröffnet. Eine Ausweitung dieser beiden zu einem größeren Komplex erfolgte bis Anfang der 1950er Jahre.

(Kathrin Lipfert, LVR-Fachbereich Umwelt, 2010)

Literatur

Busch, Rainer Johann; Deilmann, Hans Günter; Schäfer, Friedrich (1995): Das Deilbachtal. Geschichte und seine Bedeutung für Kupferdreh. (Bürgerschaft Kupferdreh e.V., Kupferdreher Hefte, Beiträge zur Geschichte unserer Heimat, Heft 2.) Essen.

Steinbrüche Eisenhammerweg in Byfang

Schlagwörter: [Steinbruch](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1844 bis 1951

Koordinate WGS84: 51° 23 6,31 N: 7° 06 4,99 O / 51,38509°N: 7,10139°O

Koordinate UTM: 32.367.886,10 m: 5.694.360,05 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.576.714,95 m: 5.695.064,07 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Steinbrüche Eisenhammerweg in Byfang“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-KL-20100203-0001> (Abgerufen: 5. April 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz



Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz